Jahresbericht des kantonalen Vereins zur Förderung des Bernischen Historischen Museums in Bern : 1930

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums**

Band (Jahr): **10 (1930)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

XXIX. Jahresbericht

des kantonalen Vereins zur Förderung des Bern. Historischen Museums in Bern. 1930.

---

1. Mitgliederbestand und Kasse.

1930/31 hat der Verein durch den Tod verloren:

Herrn Direktor C. Affolter
Herrn H. Daut-Grieb
Herrn Dr. Th. Engelmann, Basel
Frl. Emma Lehmann, Münsingen
Herrn Pfr. von Lerber
Herrn A. Pochon-Demme, Goldschmied
Herrn O. Ritzenthaler
Herrn J. Utinger
Herrn Fürspr. Dr. O. Wettstein

Im Berichtsjahr sind in den Verein eingetreten:

Herr J. Allemann, Sek.-Lehrer
Herr A. Bähler, Regierungsstatthalter, Trachselwald
Herr A. Bärtschi, Lehrer, Kaltacker
Herr Dr. C. Bäschlin, Schuldirektor
Herr Max Baumann, Kaufmann
Herr A. Bernheim, Ingenieur
Herr A. H. E. Biedermann
Herr Raget O. Brunner
Frl. C. Cillis, Schloss Worb
Hr. Dr. W. Doessekker
Herr H. Dick-Nüesch, Gümligen
Herr P. v. Greyerz, Notar
Herr H. Griessen, Sachwalter
Frl. Anna Hegg
Frau Prof. Huber-Schuler
Herr R. v. Jecklin
Herr P. Klameth, Schermen/Ittigen
Herr F. Marti-Ziegler, Direktor, Langenthal
Herr H. Marti, Oberrichter
Herr R. Minger, Bundesrat
Herr Dr. Ed. Niederer-Grütter
Herr Niederhauser, Söhne
Herr E. Pfister, Direktor
Herr Dr. E. Rohrer, Aarberg
Herr Ed. Salzmann, Verwalter der Hypothekarkasse
Herr E. Schelhaas, Goldschmied
Herr Dr. med. O. Schmid, Worb
Herr Dr. L. Scholz, Schloss Worb
Herr R. Schweizer, Wangen/A.
Herr Schwob & Co., Leinenweberei
Herr Dr. H. Strahm
Herr Dr. E. Trösch
Frau S. M. Walthard-Bertsch
Herr M. Zeerleder, Architekt
Ersparniskasse Aeschi

Wir können auch in diesem Jahr von einer erfreulichen Zunahme der Mitgliederzahl berichten. Auf 1. Januar 1931 zählen wir 451 Mitglieder mit Jahresbeitrag (auf 1. Januar 1930 : 438), 90 auf Lebenszeit (84) und 1 Ehrenmitglied. Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen sind

von Fr. 5643.60 im Vorjahr auf Fr. 6875.50 gestiegen, worunter wir einen Beitrag von Fr. 900.— zu buchen haben. Dazu kommen Fr. 48.— Erlös aus der Publikation der Cäsarteppiche und Fr. 353.45 aus Kapitalzinsen, so dass die Gesamteinnahmen mit Fr. 7312.85 (Vorjahr Fr. 6981.—) zum erstenmal die 7000 überschreiten. Da die einmaligen Beiträge statutengemäss kapitalisiert wurden, stiegen der Wertschriftenbestand und die Sparheftanlagen auf 31. Dezember 1930 auf Fr. 7830.92, was eine Vermögensvermehrung von Fr. 2951.42 bedeutet.

2. Unterstützung des Museums.

Da dem Verein keine Verwaltungsspesen erwachsen, kommen die Einnahmen restlos dem Museum zugut. Sie wurden in erster Linie verwendet zur Bezahlung der ersten Rate der grossen Wappenscheibe der Stadt Bremgarten, eines Meisterwerkes der Glasmalerei von Hans Funk in Bern (vergl. Bericht der Historischen Abteilung). Sodann kaufte der Verein eine interessante Holzschnitzerei des späten 16. Jahrhunderts, Moses darstellend.

3. Exkursion und Jahresversammlung.

Sechs stattliche Postautos führten am 19. Oktober etwa 100 Teilnehmer vom Bundesplatz über Bolligen und durch Krauchtal ins Emmental hinein, wo der dichte Herbstnebel der strahlenden Sonne wich. Vom behäbigen Wirtshaus zur Tanne in Trachselwald stieg man den Schlossberg hinan, um dem trutzigen Bau, der seinen mittelalterlichen Burgcharakter so wohl bewahrt hat, einen Besuch abzustatten. Nach einer kurzen Orientierung über die Geschichte der Burg und ihre Anlage durch den Präsidenten besichtigten wir auch das Innere, den Hof, die Wohnräume und den Turm. Die wohlgelungene Restauration zeigte, dass unsere kantonalen Behörden — vorab Bau- und Finanzdirektion — der Erhaltung unserer historischen Baudenkmäler volles Verständnis entgegenbringen. Und der Besuch der geschmackvoll ausgestatteten Wohnräume bewies, dass auch die Burghut in besten Händen liegt. Wir sind Herrn und Frau Regierungsstatthalter Bähler-Miller dankbar, dass sie der 100köpfigen Schar in so freundlicher Weise Tor und Tür geöffnet haben. Die Aussicht aus den Burgfenstern in das in der Herbstsonne prangende Land gehört zu den schönsten Eindrücken, die das Auge aufnehmen kann.

Von Trachselwald führten uns die Wagen hinüber zur Kirche von Sumiswald, wo Direktor Wegeli in gewohnter aufschlussreicher Weise an Hand der prächtigen Komturenscheiben über Geschichte und Legende

der Deutschritterkirche, der dargestellten Persönlichkeiten und Heiligen berichtete. Im Löwen in Affoltern wurden dann die geschäftlichen Traktanden erledigt, und ein währschaftes Mittagessen und eine höchst genussreiche Fahrt über die Höhe von Lueg—Kaltacker—Burgdorf beschlossen die in jeder Beziehung gelungene Tagung.

Wie in früheren Jahren wurde im Herbst auch den Ausgrabungen im Engewald ein Besuch abgestattet. — P. K.

Der Vorstand:

P. Kasser, Oberrichter, Präsident
Dr. W. Jäggi, Gerichtspräsident, Vizepräsident
Dr. P. Guggisberg, Regierungsrat
Ad. Biedermann
G. Bundi
F. Gruber-v. Fellenberg
E. Hopf, Architekt, Thun
E. Jung, Kantonsbuchhalter
Dr. R. Wegeli
A. Zimmermann